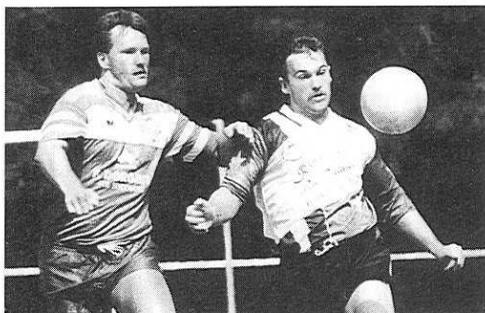


# DFK

VEREINSZEITUNG

„Vorwärts 19“ Ahlen

Treff ● Lindensportplatz



**SPORTWOCHE 1996**

Freitag, 31. Mai bis Sonntag, 9. Juni



**Fußball-Stadtmeisterschaft 1996**

Samstag, 20. Juli und Sonntag, 21. Juli





Juni 1996



**Bürgermeister Günter Harms**  
Schirmherr der Sportwoche

Mit der Eröffnung der diesjährigen Sportwoche verbindet die DJK „Vorwärts 19“ die Einweihung einer neuen Tribüne auf dem Lindensportplatz und rundet damit das Bild einer modernen Anlage ab. Ein langersehntes Ziel ist erreicht, das mit dem Bau des Clubheimes über die Sanierung des Platzes mit dem Kunstrasenspielfeld in enger Zusammenarbeit mit Rat und Verwaltung angestrebt wurde.

Unsere sportfreudige Stadt weiß die Initiativen des Vereins zu schätzen und wird sie auch weiterhin im Rahmen ihrer Möglichkeiten fördern. Somit ist gewährleistet, daß junge und ältere Mitglieder die Sportanlage in eigener Regie benutzen und schöne und faire Wettkämpfe darauf austragen können.

Bei den Vorwärtlern hat das Vereinsleben familiären Charakter. Es ist geprägt durch eine gesunde Mischung von Sport und Geselligkeit. Einen Schwerpunkt nimmt dabei die Jugendarbeit ein. Viele Altersgruppen finden hier feste Bindungen und Freude an der sportlichen Betätigung.

Mit dem vielseitigen Programm der Sportwoche untermauert der Verein seine Tatkraft und Leistungsfähigkeit. So habe ich als Ahlens Bürgermeister allen Grund, die Arbeit der DJK „Vorwärts 19“ mit den vielen Idealisten in ihren Reihen lobend anzuerkennen. Als Schirmherr wünsche ich den Veranstaltungen einen erfolgreichen Verlauf.

*Günter Harms*  
Bürgermeister

# Die neue Tribüne steht

Der vom Planungsbüro während der Sportplatzsanierung vorgelegte Entwurf einer Tribüne war schlicht und einfach nicht finanzierbar. Also mußten wir uns wieder auf unsere Eigeninitiative besinnen und schon bald hatte Architekt Reinhard Hoischen das Konzept fertig. Fünf freistehende Stahlkonstruktionen, an Säulen befestigt und mit Trapezblechen abgedeckt, bilden das Kernstück der neuen Überdachung.

Schon Ende des vergangenen Jahres begannen die Vorbereitungsarbeiten in der Werkshalle der Firma unseres 1. Vorsitzenden. Muster wurden gefertigt und in Kleinarbeit nahmen die Konstruktionsteile Gestalt an. Die Nutzer und Besucher des Lindensportplatzes staunten nicht schlecht, als mit der Außenmontage begonnen wurde. Schon nach wenigen Stunden zeichnete sich der Rohbau ab.



„Monteure“ in luftiger Höhe, Horst Schindler, Günter Schnafel und Martin Metzner



„Die Zeichnungen müssen stimmen“ Günter Möllers, Horst Schindler und Architekt Reinhard Hoischen bei der Planungskontrolle

Unsere neue Tribüne, da gibt es überhaupt keine Zweifel, paßt sich ausgezeichnet dem Gesamtbild der Anlage an. Es ist schon lobenswert, was Gerd Schnafel und Horst Schindler zusammen mit vielen eifrigen Helfern unter Mitwirkung der Firmen Schmücker-Geringhoff, Egon Schroer, Eduard Naber, Günter Möllers und dem Statiker Franz Pollmeier da geschaffen haben.

Zum Auftakt der Sportwoche findet im Rahmen der Eröffnung am Freitag, dem 31. Mai 1996 die offizielle Einweihung durch Bürgermeister Günter Harms statt. Für uns Vorwärtsler ist es die Beendigung einer Bauphase, die mit dem Clubheim über die Sportplatzsanierung mit dem Kunstrasenspielfeld zum Tribünenbau führte. *Und einem, der seine ganze Kraft für diese Projekte einsetzte, sie fachlich betreute und*

# Programm der Sportwoche 1996

## *Eine herzliche, persönliche Einladung*

für alle Mitglieder und Freunde unseres Vereins

Auch in diesem Jahr wird sich der Weg zum Lindensportplatz lohnen. Unsere Veranstaltung soll wieder eine Woche der Begegnung werden, wo alle Besucher am Rande des Sportgeschehens unterhaltsame Stunden im Kreise der Vorwärts-Familie verbringen können. Getränke-, Imbiß- und Kuchenstand sowie eine schöne Tombola dürfen da natürlich nicht fehlen.

### **Macht doch einfach aktiv mit...**

- beim Leichtathletik-Dreikampf für Jungen und Mädchen
- beim offiziellen Sportwochen-Empfang für Gäste und Mitarbeiter
- bei der Einweihung der neuen Tribüne
- bei der Oldie-Night
- beim Tischtennis-Juxturnier für alt und jung
- beim Frühschoppen der Karnevalisten
- beim Kaffeetrinken für ältere Vereinsmitglieder
- bei den abwechslungsreichen Sportprogrammen
- beim Flohmarkt, Malwettbewerb, Knaxburg usw. für Kinder

**...jeder ist bei uns willkommen!**

## **Freitag, 31. Mai 1996**

16.00 Uhr	<b>Offener Leichtathletik-Dreikampf für Jungen und Mädchen</b>	
	<b>Fußball-Pokal-Turnier für Kreisliga-Mannschaften (Kleinfeld)</b>	
	Spielzeit 1 x 20 Minuten	
<b>Gruppe I</b>		
18.00 Uhr	Roland Beckum	– Vorwärts Ahlen II
18.30 Uhr	Vorwärts Ahlen III	– Roland Beckum
19.00 Uhr	Vorwärts Ahlen II	– Vorwärts Ahlen III
<b>Gruppe II</b>		
18.00 Uhr	Vorwärts Ahlen I	– Aramäer Ahlen
18.30 Uhr	BW Sünninghausen	– Vorwärts Ahlen I
19.00 Uhr	Aramäer Ahlen	– BW Sünninghausen
19.30 Uhr	Spiel um den 5. und 6. Platz	
	<hr/>	<hr/>
	Dritter Gruppe I	– Dritter Gruppe II
19.30 Uhr	Spiel um den 3. und 4. Platz	
	<hr/>	<hr/>
	Zweiter Gruppe I	– Zweiter Gruppe II
20.00 Uhr	Endspiel	
	<hr/>	<hr/>
	Erster Gruppe I	– Erster Gruppe II

**Freitag, 31. Mai 1996, 18.00 Uhr im Zelt am Lindensportplatz**

*Offizielle Eröffnung der Sportwoche  
Einweihung der neuen Tribüne*

1. Begrüßung der Gäste und Mitarbeiter durch den 1. Vorsitzenden
2. Programm der Sportwoche
3. Grußworte: Bürgermeister Günter Harms  
Stadtsportverband Axel Ronig  
Fußball-Sportkreis Friedrich-Horst Strehle
4. Dank an die Mitarbeiter
5. Ehrungen durch den Fußball-Sportkreis und FLVW
6. Übergabe der Tribüne
7. Gemütlicher Ausklang

**Die Mitarbeiter aus allen Abteilungen unseres Vereins sind zur Sportwochen-Eröffnung und zur Einweihung der neuen Tribüne herzlich eingeladen. Eine weitere Benachrichtigung erfolgt nicht mehr.**

# *Volleyball-Turnier*

**Freitag,  
31. Mai 1996**



**18.30 Uhr, Lindensportplatz**

**Samstag, 1. Juni 1996**

**Fußball-Pokal-Turnier für Alte Herren (Kleinfeldler)**

Spielzeit 1 x 20 Minuten

Endspiele 2 x 15 Minuten

**Gruppe I**

14.00 Uhr	SpVgg. Oelde	-	Vorwärts Ahlen
14.25 Uhr	Post SuS Hamm	-	Blau-Weiß Ahlen
14.50 Uhr	Vorwärts Ahlen	-	Post SuS Hamm
15.15 Uhr	Blau-Weiß Ahlen	-	SpVgg. Oelde
15.40 Uhr	SpVgg. Oelde	-	Post SuS Hamm
16.05 Uhr	Blau-Weiß Ahlen	-	Vorwärts Ahlen

**Gruppe II**

14.00 Uhr	TuS Remmighausen	-	SpVgg. Dolberg
14.25 Uhr	SC Bettenhausen	-	Ahlener SG
14.50 Uhr	Ahlener SG	-	TuS Remmighausen
15.15 Uhr	SpVgg. Dolberg	-	SC Bettenhausen
15.40 Uhr	Ahlener SG	-	SpVgg. Dolberg
16.05 Uhr	SC Bettenhausen	-	TuS Remmighausen

16.30 Uhr Erster Gruppe I - Zweiter Gruppe II

16.30 Uhr Zweiter Gruppe I - Erster Gruppe II

17.05 Uhr Spiel um den 3. und 4. Platz

17.05 Uhr Verlierer - Verlierer

17.05 Uhr Endspiel

Sieger - Sieger

18.00 Uhr **American Football – Die Black Eels stellen sich vor**

**Fußballspiel der Schützenvereine**

19.00 Uhr Hoher Norden - Gemütlicher Westen

20.00 Uhr

**Oldie-Night**

**Stimmung  
mit der Ahlener Band**

**Carl-oon-**  
Rock-Oldies vom Feinsten

**Sonntag, 2. Juni 1996**

**Fußball-Pokal-Turnier für E2-Junioren (Kleinfeld)**

Spielzeit 2 x 10 Minuten

9.30 Uhr I	Vorwärts Ahlen I	-	SuS Enniger
9.30 Uhr I	SpVgg. Beckum	-	
9.55 Uhr II	ATSV Ahlen	-	SV Drensteinfurt
9.55 Uhr II	VfL Mark	-	Vorwärts Ahlen II
10.20 Uhr I	Vorwärts Ahlen I	-	
10.20 Uhr I	SuS Enniger	-	SpVgg. Beckum
10.45 Uhr II	ATSV Ahlen	-	VfL Mark
10.45 Uhr II	SV Drensteinfurt	-	Vorwärts Ahlen II
11.10 Uhr I	SpVgg. Beckum	-	Vorwärts Ahlen I
11.10 Uhr I		-	SuS Enniger
11.35 Uhr II	Vorwärts Ahlen II	-	ATSV Ahlen
11.35 Uhr II	VfL Mark	-	SV Drensteinfurt
12.05 Uhr	Spiel um den 3. und 4. Platz		

---

Zweiter Gruppe I - Zweiter Gruppe II

12.05 Uhr Endspiel

---

Sieger Gruppe I - Sieger Gruppe II



**Jeder kann mitmachen**

**Offenes Tischtennis-Juxturnier  
für alt und jung**

**Sonntag, 2. Juni 1996, 10.00 Uhr**  
**Turnhalle am Lindensportplatz**

**Fußball-Pokal-Turnier für A-Junioren**

Spielzeit 2 x 13 Minuten

14.00 Uhr	VfL Mark	-	Post SuS Hamm
14.30 Uhr	SC Hoetmar	-	Vorwärts Ahlen
15.00 Uhr	ATSV Ahlen	-	VfL Mark
15.30 Uhr	Post SuS Hamm	-	SC Hoetmar
16.00 Uhr	Vorwärts Ahlen	-	ATSV Ahlen
16.30 Uhr	SC Hoetmar	-	VfL Mark
17.00 Uhr	Vorwärts Ahlen	-	Post SuS Hamm
17.30 Uhr	ATSV Ahlen	-	SC Hoetmar
18.00 Uhr	VfL Mark	-	Vorwärts Ahlen
18.30 Uhr	Post SuS Hamm	-	ATSV Ahlen

## Montag, 3. Juni 1996

18.00 Uhr	Vorwärts Ahlen (Hobby-Fußball) – Vorwärts Ahlen II
19.45 Uhr	Vorwärts Ahlen (Ehemal. Meistereff) – Ahlener SG Oldtimer

## Dienstag, 4. Juni 1996

### Fußball-Pokal-Turnier für C-Junioren

Spielzeit 2 x 10 Minuten

17.00 Uhr	Ahlener SG	–	TuS Ahlen
17.25 Uhr	Vorwärts Ahlen	–	Blau-Weiß Ahlen
18.00 Uhr	TuS Ahlen	–	Vorwärts Ahlen
18.25 Uhr	Blau-Weiß Ahlen	–	Ahlener SG
19.00 Uhr	TuS Ahlen	–	Blau-Weiß Ahlen
19.25 Uhr	Vorwärts Ahlen	–	Ahlener SG



# Live

**...natürlich  
auf dem Lindensportplatz**

## Mittwoch, 5. Juni 1996

### Fußball-Pokal-Turnier für Betriebsmannschaften (Kleinfeld)er

Spielzeit 1 x 20 Minuten

#### Gruppe I

17.30 Uhr	Stadtverwaltung Ahlen	–	St. Franziskus-Hospital
17.55 Uhr	Blomberg-Werke	–	Grubenwehr
18.20 Uhr	Grubenwehr	–	Stadtverwaltung Ahlen
18.45 Uhr	St. Franziskus-Hospital	–	Blomberg-Werke
19.10 Uhr	Blomberg-Werke	–	Stadtverwaltung Ahlen
19.35 Uhr	Grubenwehr	–	St. Franziskus-Hospital

#### Gruppe II

17.30 Uhr	Arbeitsamt Ahlen	–	Winkelmann & Pannhoff
17.55 Uhr	Fa. Kaldewei	–	Schwarte-Werke
18.20 Uhr	Schwarte-Werke	–	Arbeitsamt Ahlen
18.45 Uhr	Winkelmann & Pannhoff	–	Fa. Kaldewei
19.10 Uhr	Fa. Kaldewei	–	Arbeitsamt Ahlen
19.35 Uhr	Schwarte-Werke	–	Winkelmann & Pannhoff

20.00 Uhr Spiel um den 3. und 4. Platz

\_\_\_\_\_  
Zweiter Gruppe I – Zweiter Gruppe II

20.00 Uhr Endspiel

\_\_\_\_\_  
Erster Gruppe I – Erster Gruppe II

## Donnerstag, 6. Juni 1996 (Fronleichnam)

### Fußball-Pokal-Turnier für E1-Junioren

Spielzeit 2 x 10 Minuten

10.00 Uhr	VfL Mark	-	Post SuS Hamm
10.25 Uhr	Vorwärts Ahlen	-	TuS Ahlen
11.00 Uhr	Post SuS Hamm	-	Vorwärts Ahlen
11.25 Uhr	TuS Ahlen	-	VfL Mark
12.00 Uhr	Post SuS Hamm	-	TuS Ahlen
12.25 Uhr	Vorwärts Ahlen	-	VfL Mark

14.00 Uhr

## Tischtennis-Trainings-Vorführungen

### Fußball-Pokal-Turnier für B-Junioren

Spielzeit 2 x 12 Minuten

14.00 Uhr	Vorwärts Ahlen	-	SpVgg. Dolberg
14.30 Uhr	Rot-Weiß Vellern	-	TuS Wadersloh
15.00 Uhr		-	Vorwärts Ahlen
15.30 Uhr	SpVgg. Dolberg	-	Rot-Weiß Vellern
16.00 Uhr	TuS Wadersloh	-	
16.30 Uhr	Rot-Weiß Vellern	-	Vorwärts Ahlen
17.00 Uhr	TuS Wadersloh	-	SpVgg. Dolberg
17.30 Uhr		-	Rot-Weiß Vellern
18.00 Uhr	Vorwärts Ahlen	-	TuS Wadersloh
18.30 Uhr	SpVgg. Dolberg	-	

## Freitag, 7. Juni 1996

### Fußball-Pokal-Turnier für Oldtimer (Kleinfeldler)

Spielzeit 1 x 20 Minuten

<b>Gruppe I</b>			
17.30 Uhr	Ahlener SG	-	Vorwärts Ahlen
17.55 Uhr	Roland Beckum	-	SV Südkirchen
18.20 Uhr	SV Südkirchen	-	Ahlener SG
18.45 Uhr	Vorwärts Ahlen	-	Roland Beckum
19.10 Uhr	Roland Beckum	-	Ahlener SG
19.35 Uhr	SV Südkirchen	-	Vorwärts Ahlen

### Gruppe II

17.30 Uhr	TuS Ahlen	-	SpVgg. Dolberg
17.55 Uhr	Blau-Weiß Ahlen	-	HSV Hamm
18.20 Uhr	HSV Hamm	-	TuS Ahlen
18.45 Uhr	SpVgg. Dolberg	-	Blau-Weiß Ahlen
19.10 Uhr	Blau-Weiß Ahlen	-	TuS Ahlen
19.35 Uhr	HSV Hamm	-	SpVgg. Dolberg

20.00 Uhr Spiel um den 3. und 4. Platz

---

Zweiter Gruppe I - Zweiter Gruppe II

20.00 Uhr Endspiel

---

Erster Gruppe I - Erster Gruppe II

## Samstag, 8. Juni 1996

13.00 Uhr	<b>Fußball-Pokal-Turnier für Hobbymannschaften</b> (Kleinfeld)
18.00 Uhr	<b>Taekwon-Do-Vorfürungen</b>
19.00 Uhr	<b>Damen-Fußballspiel Fortuna Walstedde – Viktoria Clarholz</b>

## Sonntag, 9. Juni 1996, ab 9.30 Uhr

# Sport- und Familientag

## Kinder-Flohmarkt – Malwettbewerb – Knaxburg und weitere Überraschungen

### Fußball-Pokal-Turnier für F-Junioren (Kleinfeld)

Spielzeit 2 x 10 Minuten

9.30 Uhr I	Vorwärts Ahlen I	–	SpVgg. Dolberg
9.30 Uhr I	Westfalia Vorhelm	–	SC Hoetmar
9.55 Uhr II	Vorwärts Ahlen II	–	ATSV Ahlen
9.55 Uhr II	Fortuna Ahlen	–	
10.20 Uhr I	Vorwärts Ahlen I	–	Westfalia Vorhelm
10.20 Uhr I	SpVgg. Dolberg	–	SC Hoetmar
10.45 Uhr II	Vorwärts Ahlen II	–	Fortuna Ahlen
10.45 Uhr II	ATSV Ahlen	–	
11.10 Uhr I	SC Hoetmar	–	Vorwärts Ahlen I
11.10 Uhr I	Westfalia Vorhelm	–	SpVgg. Dolberg
11.35 Uhr II		–	Vorwärts Ahlen II
11.35 Uhr II	Fortuna Ahlen	–	ATSV Ahlen
12.05 Uhr	Spiel um den 3. und 4. Platz		

Zweiter Gruppe I – Zweiter Gruppe II

12.05 Uhr Endspiel

Sieger Gruppe I – Sieger Gruppe II

11.00 Uhr	<b>Frühschoppen der Karnevalisten</b>
13.30 Uhr	<b>Siegerehrung – Leichtathletik-Dreikampf für Jungen und Mädchen</b>
13.45 Uhr	<b>Kinderturn-Vorfürungen</b>
15.00 Uhr	<b>Kaffeetrinken für ältere Vereinsmitglieder</b>

### Fußball-Pokal-Turnier für D-Junioren

Spielzeit 2 x 10 Minuten

14.30 Uhr	Vorwärts Ahlen I	–	TuS Ahlen
14.55 Uhr	SuS Enniger	–	Vorwärts Ahlen II
15.20 Uhr	SC Lippetal	–	Vorwärts Ahlen I
15.45 Uhr	TuS Ahlen	–	SuS Enniger
16.10 Uhr	Vorwärts Ahlen II	–	SC Lippetal
16.35 Uhr	SuS Enniger	–	Vorwärts Ahlen I
17.00 Uhr	Vorwärts Ahlen II	–	TuS Ahlen
17.25 Uhr	SC Lippetal	–	SuS Enniger
17.50 Uhr	Vorwärts Ahlen I	–	Vorwärts Ahlen II
18.15 Uhr	TuS Ahlen	–	SC Lippetal

# Fußball-Stadtmeisterschaft 1996

Samstag, 20. Juli und Sonntag, 21. Juli  
auf dem Lindensportplatz in Ahlen

Ausrichter: DJK „Vorwärts 19“ Ahlen



## Gruppe I

AFS Ahlen  
SpVgg. Dolberg  
Vorwärts Ahlen  
Westfalia Vorhelm  
Blau-Weiß Ahlen

## Gruppe II

TuS Ahlen  
Ahleener SG  
ATSV Ahlen  
Aramäer Ahlen  
Fortuna Ahlen

Spielzeit 2 x 15 Minuten  
Endspiele 2 x 20 Minuten

## Samstag, 20. Juli 1996

### Gruppe I

13.00 Uhr	AFS Ahlen	-	SpVgg. Dolberg
13.40 Uhr	Vorwärts Ahlen	-	Westfalia Vorhelm
14.20 Uhr	Blau-Weiß Ahlen	-	AFS Ahlen
15.00 Uhr	SpVgg. Dolberg	-	Vorwärts Ahlen
15.40 Uhr	Westfalia Vorhelm	-	Blau-Weiß Ahlen

### Gruppe II

16.20 Uhr	TuS Ahlen	-	Ahleener SG
17.00 Uhr	ATSV Ahlen	-	Aramäer Ahlen
17.40 Uhr	Fortuna Ahlen	-	TuS Ahlen
18.20 Uhr	Ahleener SG	-	ATSV Ahlen
19.00 Uhr	Aramäer Ahlen	-	Fortuna Ahlen

## Sonntag, 21. Juli 1996

### Gruppe I

10.00 Uhr	AFS Ahlen	-	Vorwärts Ahlen
10.40 Uhr	SpVgg. Dolberg	-	Westfalia Vorhelm
11.20 Uhr	Blau-Weiß Ahlen	-	Vorwärts Ahlen
12.00 Uhr	AFS Ahlen	-	Westfalia Vorhelm
12.40 Uhr	SpVgg. Dolberg	-	Blau-Weiß Ahlen

### Gruppe II

13.20 Uhr	TuS Ahlen	-	ATSV Ahlen
14.00 Uhr	Ahleener SG	-	Aramäer Ahlen
14.40 Uhr	Fortuna Ahlen	-	ATSV Ahlen
15.20 Uhr	TuS Ahlen	-	Aramäer Ahlen
16.00 Uhr	Ahleener SG	-	Fortuna Ahlen

16.45 Uhr Spiel um den 3. und 4. Platz

Zweiter Gruppe I - Zweiter Gruppe II

17.30 Uhr Endspiel

Erster Gruppe I - Erster Gruppe II

Stadtmeister 1996 ???



# Dunkle Abstiegswolken am Fußballhimmel

Ein frischer Wind sollte die Abstiegswolken verjagen. Zum Zeitpunkt, da wir aus erscheinungstechnischen Gründen unserer Vereinszeitung die Lage im Fußball analysieren wollen, hat uns das Wechselfieber sportlicher Gefühle schon wieder eingeholt. Stimmten uns die Erfolge unserer I. Fußballmannschaft über Blau-Weiß Ahlen (4:2) und SuS Enniger (3:2) hoffnungsvoll, so kam die Niederlage gegen Germania Stromberg in ihrer Höhe einem Tiefschlag gleich.

Aber begonnen hat alles schon viel früher. Nach der total verkorksten Hinserie mußte etwas geschehen, um die bedenkliche Situation unserer „Ersten“ zu verändern. Vor allem waren es Uwe Otte und Peter Meier, die in ihrer neuen Funktion als Fußballobleute, aktiv wurden. Mit erfahrenen Spielern konnte unsere Mannschaft verstärkt werden und die gute Vorbereitung auf die zweite Serie gab Anlaß zum Optimismus.



Peter Meier, hier gegen Fortuna Walstede, und seine Mannschaftskameraden wollen alles daran setzen, den drohenden Abstieg zu verhindern

Als der Ball wieder anrollte, mußte die Spitzenmannschaft des ATSV Ahlen alles aufbieten, um gegen uns einen knappen Sieg zu landen. Dann aber kamen die „schicksalhaften“ Spiele gegen die Ahleiner SG II und Fortuna Walstede, wo wir uns durch unkonzentriertes Verhalten selber geschlagen haben. Das durfte einfach nicht passieren, denn bei einem positiven Ausgang hätten wir den Anschluß in der Tabelle nicht verpaßt.

Solange aber die Hoffnung auf den Klassenerhalt noch bestand mußten wir alle Kräfte mobilisieren,

um dieses Ziel noch zu schaffen. Wir spielten nicht schlechter als die anderen Mannschaften im unteren Drittel der Kreisliga A und darauf durften wir setzen. Jetzt wird ein hoffentlich nur einjähriges Gastspiel in der B-Liga unvermeidbar sein.

In der Kreisliga B hat auch unsere II. Mannschaft noch keine beruhigende Tabellenposition erreicht. Beim Restspielprogramm, gegen verhältnismäßig spielstarke Mannschaften, gehört Glück, aber auch der volle Einsatz aller Spieler dazu, um nicht doch noch in den Abstiegsstrudel zu geraten. Abgeschlagen liegt hier nur das Team von der SpVgg. Oelde IV am Ende, den anderen Kandidaten erwartet ein heißer Abstiegskampf in der Schlußphase.

Aufsteigen kann unsere „Dritte“ nicht mehr, jedoch steuert sie mit fünf Siegen hintereinander immerhin auf Erfolgskurs. Leider wurden in den unteren beiden Spielklassen einige Mannschaften zurückgezogen, so daß ein Pflichtfreundschaftsprogramm eingebaut werden mußte. Somit bleibt wenigstens ein volles Spielprogramm; wenn auch ohne Wertung, erhalten. Übrigens bauen wir darauf, daß die Truppe von Thomas Stein und Paul Kuhlhüser im nächsten Jahr ganz oben mitspielt.

# Es läuft bei den Alten Herren

Zum Saisonauftakt trafen sich unsere Alten Herren und Oldtimer am 9. März 1996 zu einem Freundschaftsspiel, das die „Jüngeren“ deutlich gewannen.



Abteilungsleiter Klaus Sehlmann ist mit dem bisherigen Programm zufrieden und gibt die weiteren Spielpaarungen bekannt:

## Alte Herren

Samstag, 14. September 1996	Vorwärts Ahlen	–	Westfalia Vorhelm
Mittwoch, 18. September 1996	SuS Ennigerloh	–	Vorwärts Ahlen
Samstag, 21. September 1996	Vorwärts Ahlen	–	Blau-Weiß Ahlen
Samstag, 28. September 1996	Vorwärts Ahlen	–	SuS Enniger
Samstag, 12. Oktober 1996	SV Neubeckum	–	Vorwärts Ahlen
Samstag, 19. Oktober 1996	Ahlener SG	–	Vorwärts Ahlen
Samstag, 26. Oktober 1996	SpVgg. Oelde	–	Vorwärts Ahlen
Samstag, 9. November 1996	Vorwärts Ahlen	–	Fortuna Walstedde
Samstag, 16. November 1996	Vorwärts Ahlen	–	TuS Ahlen

Dazu kommen die Turniere bei der SpVgg. Oelde am 18. Mai 1996 und in unserer Sportwoche, sowie die Ahlener Stadtmeisterschaft am 7. September 1996, die von uns ausgerichtet wird.

## Oldtimer

Freitag, 13. September 1996	Ahlener SG	–	Vorwärts Ahlen
Freitag, 18. Oktober 1996	Vorwärts Ahlen	–	SuS Ennigerloh
Freitag, 15. November 1996	SV Herringen	–	Vorwärts Ahlen

Dazu kommt das Turnier in unserer Sportwoche, sowie ein weiteres Turnier beim SuS Ennigerloh am 14. Juni 1996.

Für die große Fete der 10,00-DM-Kasse auf dem Lindensportplatz dürfen sich alle „Einzahler“ im Kreise der Alten Herren und Oldtimer als Termin Samstag, den 24. August 1996 vormerken.

Die diesjährige Alte-Herren-Tour geht nach Bad Breisig am Rhein und ist vom 11. Oktober bis zum 13. Oktober 1996 geplant.

Unsere Alten Herren trainieren jeweils dienstags ab 18.30 Uhr auf dem Lindensportplatz.

# Die Black Eels schließen sich uns an

Da sich ab Juli die Black Eels unserem Verein anschließen, wollen wir uns kurz mit ihrem Werdegang und den Spielregeln befassen. Im Sommer 1991 trafen sich einige Freunde dieser interessanten aber bei uns weniger bekannten Sportart, um einen Verein zu gründen. American Football verlangt von den Spielern eine schnelle Auffassungsgabe, Beweglichkeit und Kraft. Dafür eine geeignete Trainingsstätte zu finden war zunächst ein Problem. Mit der Aufnahme beim ASC Ahlen konnte es schon bald hinreichend gelöst werden.

Das angestrebte Ziel war die Teilnahme an Ligaspielen. Es scheiterte zunächst am Spielerdefizit. So begnügte man sich eine Saison lang mit Freundschaftsspielen und Scrimmages (Training mit anderen Teams). Später gelang es dann, ein zehnköpfiges Cheerleaderteam ins Leben zu rufen. Die RED FLAMES werden auch in Zukunft für die Unterstützung des Teams sorgen. Damit war der sportliche Weg geebnet.

Der im November 1992 neu gewählte Vorstand sorgte nach kurzer Einarbeitung schon bald für regen Zulauf. Damit begann auch der Einstieg in den Ligabetrieb zur Saison 1993. Ab der Saison 1994 galt die Voraussetzung, daß alle Vereine lizenzierte Coaches für den Ligabetrieb aufweisen müssen. Zwei ehemalige Spieler wurden verpflichtet, die die erforderliche Lizenz erwarben.

Erfolgreich kann nun der Landesligabetrieb mit 5 Coaches, 10 Cheerleadern und mit über 40 Spielern durchgeführt werden. Willkommen bei uns in Vorwärts und unsere Mitglieder werden sich bestimmt mit dieser Sportart vertraut machen.



Das Team der Black Eels stellt sich vor

# So spielt man American Football

Grundsätzlich geht es beim American Football um Raumgewinn, der durch Punkte belohnt wird. Jede Mannschaft ist mit 11 Spielern auf dem Feld. Das Team, welches gerade in Ballbesitz ist, wird Offense genannt. Diese versucht durch Lauf- oder Paßspiel in die gegnerische Endzone einzudringen. Sie hat jeweils vier Versuche, um mindestens 10 Yards zu überbrücken. Schafft sie diese, so erhält sie vier neue Versuche.

Die andere Mannschaft – Defense genannt – versucht erstgenannte zu stoppen und selbst in Ballbesitz zu kommen. Der Ballbesitzwechsel tritt ein, wenn a) die Offense Punkte erzielt; b) die Offense es nicht schafft in vier Versuchen 10 Yards zu überbrücken; c) es der Defense gelingt, einen Paß abzufangen oder einen fallengelassenen Ball der Offense aufzunehmen.

Ein Spiel dauert 4 x 12 Minuten mit einer Pause zwischen dem 2. und 3. Quarter. Zu Beginn jeder Halbzeit bringt der Kicker den Ball von der eigenen 35-Yard-Linie ins Spiel. Er schießt ihn in die gegnerische Hälfte. Der Kick-Returner trägt den gefangenen Ball so weit wie möglich zurück. An dem Punkt, wo er zu Fall gebracht wird, beginnt seine Offense mit dem ersten Spielzug.

Folgende Wertungen können erzielt werden:

**Touchdown 6 Punkte.** Der Ball wird von einem Offense-Spieler in die gegnerische Endzone getragen oder dort sicher gefangen.

**Fieldgoal 3 Punkte.** Der Ball wird vom Spielfeld aus durch die Torstangen geschossen.

**Try 1 bzw. 2 Punkte.** Nach jedem Touchdown erhält man einen Zusatzversuch von der 3-Yard-Linie. Entweder man kickt den Ball durch die Torstangen (1 Punkt) oder man bringt das „Ei“ nochmals durch Paß- oder Laufspiel in die Endzone. Dieses nennt man Conversion (2 Punkte).

**Safety 2 Punkte.** Ein balltragender Offense-Spieler wird von einem gegnerischen Defense-Spieler in der eigenen Endzone zu Fall gebracht.

## Gesteckte Tischtennis-Ziele wurden nicht erreicht



Die sportliche Bilanz der Tischtennisabteilung ist ernüchternd: Die erste Mannschaft abgestiegen, die zweite Mannschaft nicht aufgestiegen, die Ziele der beiden ersten Teams sind verfehlt worden. Was auf die erste Mannschaft in dieser Saison zukam, war allen Beteiligten unklar. Die Landesligagruppe 3, der wir zugeordnet wurden, war völlig unbekannt. Dazu kam, daß der Spitzenspieler der Ahlener, Michael Bergander, dem Verein den Rücken kehrte und nach Soest ging. Mit gemischten Gefühlen gingen die Aktiven der ersten Garde die Saison an. Michael Meßmann konnte vom Ortsrivalen Ahlener SG verpflichtet werden. Die Vergleichskämpfe mit den Nachbarn von CVJM Hamm und TuWa Bockum-Hövel machten den Ahlenern Mut. Schließlich rechnete man sich hier Chancen aus.

## Was bringt die neue Saison?

Die Erfahrung der abgelaufenen Spielzeit zeigt, daß dies anders war. Die Aktiven waren sich zwar einig darüber, daß es schwer werden würde, ebenfalls daß ein Abstieg wirklich nicht den Weltuntergang bedeuten würde. Ohne Punktgewinn abzustiegen, ist allerdings für die Beteiligten auch bitter. Nichtsdestotrotz stecken die Ahlener den Kopf nicht in den

Sand. Erfreut waren die Verantwortlichen sicher nicht über die Aussage von Thomas Schulte, der sich selbst eine Pause verordnet und somit im kommenden Jahr nicht zur Verfügung steht. Umso schöner ist die Tatsache, daß man sich frühzeitig mit Michael Bergander einig wurde, der in der kommenden Saison also nach einjährigem Intermezzo in Soest wieder das Trikot der DJK überstreifen wird. Was dieser Austausch der Spitzenspieler sportlich in der nächsten Spielzeit bringen wird, bleibt abzuwarten.



Michael Bergander (links) löste die Rückfahrkarte nach Ahlen – Thomas Schulte (rechts) verordnet sich eine Spielpause

## **Knapp die Meisterschaft verpaßt**

Die Reserve hatte sich zum Ziel gesetzt, in die Kreisliga aufzusteigen. Dieses Ziel war bereits nach drei Spielen der Rückrunde nicht mehr zu verwirklichen. Der Knackpunkt war wohl das Match beim Meister in Uentrop, das die DJK klar beherrschte. Ein Sieg mußte her, egal wie hoch. 7:1 führten die Ahlener, um letztlich doch nur mit einem 8:8 nach Hause zu fahren. Für die kommende Saison wird man die Anforderungen wohl etwas zurückschrauben müssen. Die dritte Mannschaft schlug sich achtbar. Im Mittelfeld der Tabelle war sie von Anfang an zu Hause und fühlte sich hier scheinbar so wohl, daß sie bis zum Saisonende dort verblieb.

## **Jugend schaffte den Aufstieg**

Erfreulich ist die Meldung aus der Jugendabteilung, daß die erste Jugend den Aufstieg in die Jugendbezirksklasse geschafft hat. Ein Erfolg der kontinuierlichen Nachwuchsarbeit im Verein. Um diese Erfolge weiterführen zu können, haben in der abgelaufenen Saison mit Martin Metzner, Thorsten Kuster, Burkhard Künne und Frank Selberg gleich vier Vorwärtler den Trainerschein gemacht. Damit machten die Verantwortlichen einmal mehr klar: Bei der DJK wird auf die Jugend gesetzt; denn das ist unser Potential für die Zukunft!

Martin Metzner

# Frauenturnen bei Vorwärts – es lohnt sich dabei zu sein!

Einmütiges Vertrauen brachten die Frauen von Vorwärts ihrem Vorstand entgegen. Neben den regelmäßigen Übungsstunden wird auch sonst noch allerhand in dieser Abteilung geboten. Das wurde in der letzten Jahreshauptversammlung wieder einmal verdeutlicht. Über Pfingsten fahren die Jungen und Mädchen zum Spiel- und Sportfest der DJK zur Jugendburg Gemen. Man verlebt dort immer erlebnisreiche Tage, wissen frühere Teilnehmer zu berichten.



Kleine Aufmerksamkeiten durften Ursula Pollmeier (l) und Irmela Paus (r) von der Abteilungsleiterin Magdalene Börste (m) entgegennehmen



Unser Lauftreff, jetzt unter der Leitung von Beatrix Sicke, trifft sich jeden Montag um 18.00 Uhr in der Langst (Gaststätte). Wer gern mitmachen möchte, ist herzlich dazu eingeladen. Gleich zwei schöne Fahrradtouren bereichern das weitere Programm. Für den Termin am 22. Juni 1996 ab 14.00 Uhr werden Anmeldungen bei den Turnstunden entgegengenommen. Die nächste Tour ist für den 21. / 22. September 1996 zweitägig geplant. Auskunft erteilt der Vorstand.

Es ist immer ein schöner Anlaß, wenn Mitglieder für langjährige Treue zum Verein geehrt werden können. Herzlichen Glückwunsch hieß es für Maria Schröder, die seit 25 Jahren aktiv dabei ist. Gratulationen und Ehrungen auch für Ursula Pollmeier und für Irmela Paus, die seit über 30 Jahren bei den Turnstunden und den außersportlichen Veranstaltungen mitmachen.

## Neuer Übungsleiter

Wir können einen neuen Übungsleiter aus den Reihen unseres eigenen Vereins einsetzen. Horst Brune von den Volleyballern erwarb kürzlich die Lizenz.

**Sport vereine. Für alle ein Gewinn.**

# Wir waren beim DJK-Diözesan-Verbandstag

Mit einer Abordnung unseres Vereins nahmen wir am DJK-Diözesan-Verbandstag in Nienberge teil. Dort wurden Johannes Lunau (Arminia Ibbenbüren) und seine gesamte Führungsmannschaft einstimmig wiedergewählt. Belebend war das Festreferat von Klemens Lembeck (Eintracht Coesfeld) zum Thema: „DJK-Verein – Auslaufmodell oder Solidargemeinschaft mit Zukunft?“

So lauteten die Kernpunkte. In erster Linie wollen wir den sportbezogenen, wettkampforientierten Sportbetrieb in unseren Vereinen erhalten, pflegen und fördern in Eigenverantwortlichkeit und Kreativität der Abteilungsvorstände. Weiterhin wollen wir den wettkampffreien Breitensport als wohltuendes Spiel- und Sporterlebnis in vertrauter Gemeinschaft vermitteln und ihn erhalten durch ein qualifiziertes Übungsangebot.

Wir sind als Sportverein Teil unserer Gesellschaft. Deshalb dürfen wir uns nicht farblos anpassen, sondern müssen an den Lösungen mitwirken. Ein vielseitiges Angebot von Spiel, Sport und Bewegung, Gymnastik und Tanz, Feiern und gemütlichen Runden, Gesundheit und Freizeit, kurz gesagt, eine Begegnungsstätte für ganzheitliches Wohlbefinden, findet man bei uns vor.



Die Delegation des DJK-Kreisverbandes Ahlen-Hamm mit den Vorwärtslern Alfons Paus (1. v. r.), Hermann Vienhues (3. v. r.), Willi Winkelmann (4. v. r.), Irmela Paus (5. v. r.), Karl-Heinz Grabenschroer (7. v. r.) und Karl-Heinz Künne (12. v. r.)



## auch beim Schützenverein „Hoher Norden“

Nach dem Freundschaftsspiel der Schützenvereine „Hoher Norden“ gegen „Gemütlicher Westen“ während unserer Sportwoche haben die Schützenbrüder Gelegenheit, sich während der Oldie-Night die Gruppe Cartoon anzuhören. Diese tritt auch am Abend des Familientages beim Schützenverein „Hoher Norden“ am Samstag, dem 15. Juni 1996 auf, und alle Vorwärtsler sind dazu herzlich eingeladen.

# Pfingsten geht's nach Differdingen

Die Industriemetropole Differdingen, ganz im Süden des Großherzogtums Luxemburg, unweit der französischen Grenze gelegen, ist das Ausflugsziel unserer I. Fußballmannschaft. Zur Stärkung des europäischen Gedankens bestehen seit Jahren zwischen unseren Städten Partnerschaftsverträge, die auch sportliche Begegnungen beinhalten. So reisten unsere Jugendlichen schon 1990 dorthin und nahmen an einer internationalen Veranstaltung der Red Boys teil.



Nachdem der AS Differdingen mit den Alten Herren Gast unserer Sportwoche war, schrieb uns unser Ansprechpartner Henri Friedrich: „Es war schön, wir haben bei Euch eine Vereinsstruktur vorgefunden wie bei uns, eine große Familie in der sich alle wohlfühlen.“ Und das erlebten auch unsere Alten Herren beim Gegenbesuch. Über Pfingsten feiert der Verein sein 75jähriges Bestehen. Unsere I. Fußballmannschaft ist dabei, erlebt das Sportprogramm und lernt darüber hinaus Differdingen und die landschaftliche Umgebung kennen.

## Darüber freuen wir uns

**Herbert Stemmer** schickte wahllos ein Exemplar unserer Vereinszeitung zum WRS-Verlag nach Planegg. Wörtlich heißt es in der Begutachtung, die uns kürzlich erreichte: „Ihre Zeitschrift ist aus vielen Zusendungen wegen der gelungenen Optik und dem ansprechenden Inhalt positiv aufgefallen. Sie gehört zu den Besten. Jury und Redaktion gratulieren sehr herzlich.“

**Willy Schulze**, Ehrenvorsitzender des DJK-Diözesan-Verbandes, sprach uns auf unsere Vereinszeitung an. „Zufällig sah ich in der DJK-Geschäftsstelle ein Exemplar und wurde neugierig. Besonders beeindruckt war ich von der Spalte ‚Vorwärts damals‘, denn für geschichtliche Dokumentationen interessiere ich mich besonders!“

**Hans-Martin Vieniues**, unser Fußball-Schiedsrichter, wurde beim Bezirksligaspiel SC Hoetmar gegen SVA Bockum-Hövel unter dem Titel „Heute pfeift...“ mit einem ganzseitigen Portrait in der Sportplatz-Zeitung vorgestellt. „Herzlich willkommen, lieber Hans-Martin, wir wünschen Dir und uns ein faires und spannendes Spiel“, war da zu lesen.  
*Eine tolle Geste des Heimvereins.*

## Vereinsgeschehen in Wort und Bild

### Schützenfest der Karnevalisten

Diesmal wurde rechtzeitig geplant, um den Termin für das Schützenfest unserer Karnevalisten festzusetzen. Es wird am Samstag, dem 6. Juli 1996 im Clubheim gefeiert.

### Jahresabschlußfest

Unser Jahresabschlußfest für alle Abteilungen des Vereins wird immer beliebter. In diesem Jahr wird es am 14. Dezember 1996 im Hof Münsterland über die Bühne gehen.



In diesem Jahr heißt der strahlende Prinz Berthold I. (Lüske). War das wieder eine tolle Stimmung, als er beim Karnevalsfest im Kettelerhaus von den Vorwärts-Harmonists vorgestellt wurde. Gute Laune bis zum frühen Morgen.



Theo Holtrup hatte eingeladen, denn die von ihm betreute Meistermannschaft 1980/81 holte vor 15 Jahren den Titel und spielte in der Bezirksliga. Es war richtig gemütlich, denn nach einem symbolischen Enten-Akt auf der Wersebrücke wurden nach einer Kegelpartie noch viele schöne Erinnerungen ausgetauscht.



Unser II. Vorsitzender Karl-Heinz Grabenschroer begrüßte mit einigen Betreuern das 800. Vereinsmitglied. Alexander Rickes, der einen neuen Fußball als Willkommensgeschenk bekam, ist neun Jahre jung und zählt zum Kreis der E-Junioren.

## Staffeltag

Auf dem Abschluß-Staffeltag des Sportkreises Beckum werden die Weichen für die neue Saison gestellt. Er findet am Freitag, dem 28. Juni 1996 statt.

# Vorwärts damals

## Raritäten aus dem Archiv



Willi Reinke

Die Idee zu den internationalen Jugend-Fußball-Turnieren in den Jahren von 1963 bis 1968 wurde aus einer Bierlaune heraus im Vereinslokal Northoff-Bonenkamp geboren. Willi Reinke (Mister 10 %) heißer Draht zu Borussia Dortmund ebnete den Weg zum amtierenden Westdeutschen Jugendmeister Westfalia Herne und die Qualität unserer sechs Turniere dieser Art kam durch die Teilnahme bekannter Vere-



eine wie der SC Enschede, De Tubanters Twente, Schalke 04, Arminia Bielefeld, Spandauer BSC, VfL Bochum, Schwarz-Weiß Essen und Preußen Münster zum Ausdruck.

Zunächst spielten die Ahlener mit den Kombinationen TuS / Blau-Weiß und Westfalia / Wacker / Vorwärts bevor man dazu überging, betreut von Paul Klaschus, Hans Keßler, Walter Kuhn und Ferdi Schröder eine Stadtauswahl aufzustellen. Dabei hatten wir als



Aufmerksame Zuschauer: AV-Sportchef Herbert Rüsing und Nationalspieler Berni Klodt



Richard Schnitzmeier (links) spielte für uns in der Stadtauswahl

Ausrichter alle Hände voll zu tun, denn eine solche Veranstaltung fand erstmalig in Ahlen statt. Zitieren wir die Presse zum Auftakt: „Dieses Turnier wird nicht nur die Sportlerherzen der älteren Generation höher schlagen lassen, sondern auch den Jugendlichen einen Festtag bescheren!“

Jeweils vormittags am Feste Christi Himmelfahrt wurden unsere Gäste bei einem Imbiß im Vereinslokal begrüßt. Bürgermeister Heinrich Linnemann und die damalige Sportprominenz mit Willy Massin, Bernhard Scheffer, Bernhard Jürgens, Hans Vennebusch, Bernhard Kruse, Helmut Weiß und Johann Doliganski gehörten zu den ständigen Gästen. Austragungsort war anfangs die Theresienhof-Kampfbahn, später wechselten wir zur Jahnwiese. Als aktive Spieler unseres Vereins kamen Richard Schnitzmeier, Franz Freßmann, Uli Bomba und Wolfgang Henze zum Einsatz. Wohlwollende Unterstützung brachten uns die Stadt Ahlen, Handel und Industrie durch die Bereitstellung von Ehrenpreisen entgegen.

Tausende von Zuschauern erlebten im Laufe der Jahre spannende Spiele. „Als prominente Sportler ihres bis ins kleinste gut organisierte Jugend-Turnier konnten die Vorwärtsler den Altinternationalen Berni Klodt, Nationaltorwart Hans Tilkowski und Otto Lutrop begrüßen“, war in den Ahlener Zeitungen zu lesen. Hervorgerufen durch diese Jugendbegegnungen entstand eine herzliche Freundschaft mit dem Spandauer BSC, den wir später mehrfach in Berlin besuchten. Und zum Schluß dieses Berichtes erinnert sich Hermann Vienhues noch genau: alle Mannschaften kamen ohne einen Pfennig zu kassieren. Das waren noch Zeiten!

---

In der letzten Ausgabe unserer Vereinszeitung brachten wir das Vorkriegs-Bild der aus Vorwärts, Wacker und Falke entstandenen Fusionsmannschaft Germania Ahlen. Für unsere Mitglieder war es eine Herausforderung, die fehlenden Namen der Spieler ausfindig zu machen.



Bis auf zwei Vornamen können wir jetzt vervollständigen: v. r. Franz Wiek, Josef Panick, Artur Büker, Albert Faust, Ludwig, Josef Fließ, Albert Jägermann, Struffert, Jans Feldhaus, Anton Mestrup, Paul Toppmöller, Josef Drögmöller, Franz Amen, Walter Büker und Hannes Rüsing

---

#### **Vereinszeitung der DJK „Vorwärts 19“ Ahlen**

Text, Gestaltung und Anzeigen: Hermann Vienhues, Gerichtsstraße 36, 59227 Ahlen; Cordula und Hans-Martin Vienhues, Parkstraße 46, 59227 Ahlen sowie Beiträge unserer Vereinsmitglieder.

Satzherstellung und Reprotechnik: Fotosatz Brändle, Ahlen; Druck und Weiterverarbeitung: W. Gummich, Ahlen

Wir bedanken uns bei der Ahlener Sportpresse für das bereitgestellte Bildmaterial.

Die nächste Ausgabe erscheint anlässlich unseres Karnevalsfestes im Februar 1997.

Nicht nur im Kreis unserer Mitglieder sollte diese Vereinszeitung gelesen werden, sondern eine Weiterreichung an Freunde, Verwandte und interessierte Kollegen wäre unserem Image nützlich. Das ist auch im Sinne unserer Inserenten, die uns durch eine Werbeanzeige unterstützen und dadurch die Herausgabe dieser Vereinszeitung ermöglicht haben. Dafür sagen wir an dieser Stelle ein „*Herzliches Dankeschön*“.